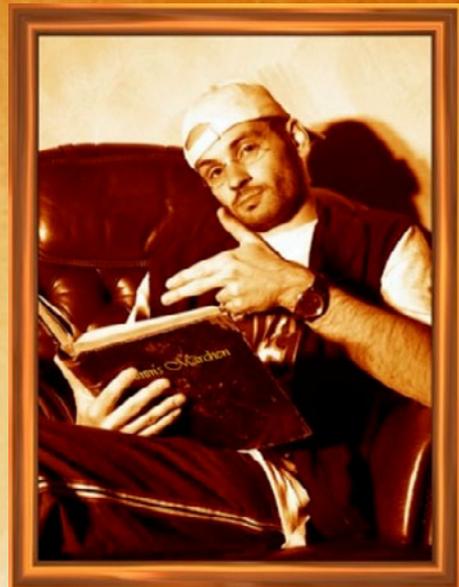


## ComedyRap aus dem Märchenwald

Wenn Rotkäppchen, einen Einkaufswagen vor sich her schiebend, den Supermarkt verläßt...

...dann ist Märchenstunde und das grosse M liest vor - in Reimen und auf Hip Hop-Beats. Auf seiner EP-CD „Märchenstunde“ präsentiert er die uns aus Kindertagen wohlbekannten Geschichten der Gebrüder Grimm auf ganz neue Weise. Wie schon in früheren Werken läßt er seine bedauernswerten Figuren durch einen Parcours kleiner und großer Gemeinheiten stolpern. Sehr zur Freude seiner Zuhörer, für die das ganze wie funky-gereimte Comedy daherkommt. Der Begriff *ComedyRap* drängt sich da direkt auf.

Da liegt zum Beispiel das angestochene Dornröschen nicht 100 Jahre auf einem Bett, sondern vor ihrem Zimmer auf einer Treppenstufe - autsch! In seinem in die Gegenwart verlegten „Rap vom Froschkönig“ läßt Das grosse M sein Prinzessinnen-Äquivalent gleich selber in den Brunnen stürzen. Aschenputtel geht statt auf einen Ball lieber in die Disko und das Schneewittchen-Thema spielt hier gar im Horrorfilm-Milieu. Mit Klischees, bekannten Sprichworten und bösen Sprüchen gewürzt, mit unnachahmlicher Lebendigkeit und z.T. sogar verteilten Rollen (!!)



Wie textlich, so steht Das grosse M auch musikalisch auf eigenen Füßen. Alle Beats und Instrumentaleinspielungen sind, bis auf die Gitarrenparts, Eigenkreationen - im eigenen Studio und auf der Basis von über 15 Jahren Hip Hop-Erfahrung entstanden. Und in seiner Eigenschaft als Jazzkeyboarder hat er den Songs auch eine gute Portion Jazzfunk verpasst. Aus Fender Rhodes, Orgel, Synthesizern und Samples baut er griffige Grooves und arrangiert sie geschickt um seine Texte herum. Man merkt sofort, da ist jemand mit viel Liebe am Werk. Einfach einen Loop bauen und drauflos rappen ist nicht sein Ding.



Und live präsentiert sich Das grosse M als absolutes Novum: Er ist der einzige Rapper, der sich selber an den Tasten begleiten kann! Was er, um der Show willen, nicht immer, aber oft genug tut. Mit seiner „M & his POCKET BAND“ bringt er die Songs mit Energie und witzigem Entertainment auf die Bühne.